

UNTERRICHTSPLAN MODUL-PLUS 5

Lesemagazin

FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1	<p>PL, EA</p> <p>Zeigen Sie den Titel „Wie der Mensch ...“. Die Bücher sind geschlossen. Die TN diskutieren über die Bedeutung.</p> <p>Die TN lesen die Geschichte und ordnen die Abschnitte. Sie markieren, aufgrund welcher Wörter oder Merkmale im Text sie ihre Entscheidung getroffen haben. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: (von oben nach unten) 1; 7; 2; 5; 4; 6</p> <p>Sprechen Sie mit den TN über Merkmale, die eine Zuordnung erleichtern (Abschnitt 1 endet mit einer Frage, die im folgenden Abschnitt beantwortet werden muss. Abschnitt 4 endet mit einem Wunsch, der im Folgenden genannt werden muss.)</p> <p>Extra: Die Geschichte eignet sich, um das flüssige Lesen und die Intonation auf Deutsch zu üben. Kopieren Sie dazu die Geschichte in der richtigen Reihenfolge, damit die TN beim Lesen nicht nach den passenden Textteilen suchen müssen, was zusätzlich Aufmerksamkeit bindet. Geben Sie den TN etwas Zeit, das flüssige Lesen des Textes mit guter Betonung zu üben, indem die TN zunächst im Stillen lesen und sich schwierige Wörter oder Wörter, die sie besonders betonen möchten, markieren. Hierzu werden am besten verschiedene Farben benutzt, eine Farbe für schwierige, eine andere für die besonders zu betonenden Wörter. Möglich ist auch, wörtliche Rede jeweils farbig zu markieren und sie mit verstellter Stimme zu sprechen, je nachdem welche Person spricht. In einem weiteren Schritt lesen die TN den Text mit Flüsterstimme und machen ggf. weitere Markierungen. Lesen Sie die Geschichte, wenn nötig, vorher selbst einmal vor. Danach schließen die TN die Augen, während ein TN den Text vorliest. Lassen Sie den Text mehrere Male vorlesen.</p>	Kopien des Textes	
2	<p>EA, PA, GA</p> <p>Die TN decken die Geschichte mit einem Heft oder Zettel ab und machen sich Notizen neben die Zeichnungen. Dann erzählen sie die Geschichte schriftlich nach. Sie tauschen ihre Geschichte mit einem oder mehreren anderen TN für die Textkorrektur.</p> <p>Extra: Die TN schreiben in Kleingruppen eine eigene Geschichte zu der Moral der Geschichte (vgl. Titel und letzten Satz). Helfen Sie bei schwierigen Formulierungen, denn oft haben die TN eine bestimmte Formulierung aus ihrer Muttersprache im Kopf, von der sie sich schlecht lösen können und für die die sprachlichen Mittel noch nicht zur Verfügung stehen. Gerade beim Erzählen von Geschichten tritt dieses Problem auf, weil die TN hier zuerst meist muttersprachlich denken. Zusätzlich stellen die TN drei Szenen ihrer Geschichte nach und fotografieren diese. Nachdem die Geschichten korrigiert worden sind, werden sie mit den Fotos im Kursraum ausgehängt oder die TN stellen ein Märchenbuch mit den Geschichten und Fotos zusammen, von dem alle ein Exemplar erhalten.</p>		

UNTERRICHTSPLAN MODUL-PLUS 5

Film-Stationen

	FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1	EA, PA, PL	<p>a Die TN machen sich Notizen zu den Zeichnungen und überlegen mit der Partnerin / dem Partner, welche Zeichnungen zusammenpassen und zu sprachlichen Missverständnissen führen könnten. Die Ideen der TN werden gemeinsam besprochen. Geben Sie Raum für Diskussionen und unterschiedliche Lösungsvorschläge. Es ist nicht nötig, dass die TN eine bestimmte Lösung erkennen.</p> <p>Lösungsvorschlag: (von links nach rechts, von oben nach unten) schwanger, Gewicht/Pfund, (mit Appetit) essen, Geldschein, Apfelsine, streicheln, wenig essen, streichen, fressen, füttern, Apfel</p>		
	PL	<p>b Die TN sehen den Film. Stoppen Sie nach jeder Geschichte, damit die TN Zeit haben, das Passende anzukreuzen. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: 1 in einem Kurs, ihr Schwager; 2 Hunger hat, streichen; 3 Apfelsinen, Äpfel; 4 etwas kochen, eine Gewichtseinheit; 5 Vermieterin, mit Futter versorgt</p>	Clip 5	
2	PL, PA	<p>a Sammeln Sie vorbereitend mit den TN emotionale Ausrufe, die Erstaunen, Unglauben, Schock, Unsicherheit usw. ausdrücken, z.B. Oh je, nein! Das ist nicht dein Ernst! Wie jetzt?</p> <p>Zu zweit wählen die TN ein Missverständnis aus dem Clip und schreiben ein Gespräch dazu.</p>		
	PL	<p>b Die TN spielen die Gespräche im Kurs vor. Regen Sie die TN dazu an, die Gespräche mit viel Mimik und Gestik zu spielen, sodass die Emotionen deutlich werden.</p>		

Projekt Landeskunde

	FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1	EA, PL	<p>Die TN lesen den Text und korrigieren die Aussagen. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: b österreichische dänische; c im 19. Jahrhundert nach dem Ersten Weltkrieg; d von Unternehmern vom Staat; e Kochkurse Volkshochschulen</p> <p>Die TN berichten, in welchen Institutionen Erwachsene in ihrem Heimatland bzw. in ihren Heimatländern etwas lernen können. Gibt es etwas Vergleichbares zu Volkshochschulen?</p>		

UNTERRICHTSPLAN MODUL-PLUS 5

2	EA/ PA	<p>a Jeder TN schreibt den Namen einer Stadt aus D-A-CH auf einen Zettel. Die Zettel werden gemischt und neu verteilt. Jeder TN recherchiert im Internet für „seine“ Stadt nach einem Kochkurs und macht sich Notizen zu den Fragen in Buch. Lernungewohnte TN arbeiten zu zweit. In Inlandskursen können Sie auch Kataloge von Weiterbildungseinrichtungen mitbringen.</p>	ggf. Kataloge und Pros- pekte von Weiter- bildungs- einrich- tungen	
1	PL, GA	<p>b Die TN stellen „ihren“ Kochkurs vor. Wer tatsächlich schon einmal an einem Kochkurs teilgenommen hat, berichtet davon.</p> <p>Zusätzlich informieren sich die TN im Internet über das Kursprogramm einer Volkshochschule in einer größeren Stadt bzw. an ihrem Wohnort in D-A-CH. Jeder TN druckt zwei Kurse aus, die ihn interessieren, und stellt diese in der Gruppe vor.</p>		

Ausklang

		FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1	EA, PL		<p>Die TN lesen den Liedtext und ergänzen die passenden Kurstitel. Dann hören sie das Lied und vergleichen.</p> <p>Lösung: (in der Reihenfolge ihres Vorkommens) „Bewerben gut und einwandfrei“, „Malen ohne Staffelei“, „Bewerben gut und einwandfrei“, „Komponieren für Blinde“, „Bewerben gut und einwandfrei“, „Bewerben gut und einwandfrei“</p>	CD 2.14	
2	EA, PL		<p>a Die TN notieren, wer welche Strophe singt. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: G; O; S</p>		
3	PL		<p>b Teilen Sie den Kurs in vier Gruppen. Jeder Gruppe wird eine Person aus dem Lied zugewiesen. Die TN hören das Lied noch einmal und singen „ihre“ Strophe mit. Schwieriger wird es, wenn die TN im Kreis stehen und jeweils durchzählen bis vier, sodass die TN einer Gruppe nicht nebeneinander stehen. Wer falsch einsetzt, setzt sich.</p>	CD 2.14	